

PFARREI-NACHRICHTEN

Der Christbaum für unsere Pfarrkirche in Olching wurde von unserem Mesner Herrn Gschwandtner gespendet.
Ein herzliches Vergelt's Gott

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Helferinnen und Helfern,
die uns am hl. Abend bei den Freiluftgottesdiensten
unterstützt haben!

Bitte beachten Sie:

**Aufgrund des verlängerten lockdowns sind die beiden Pfarrbüros bis auf Weiteres für den Parteiverkehr geschlossen.
Sie können uns aber gern zu den Öffnungszeiten telefonisch erreichen.**

+++Gebetswoche zur Einheit der Christen+++

Vom 18. Januar – 25. Januar findet die ökumenische Gebetswoche zur Einheit der Christen statt. Im folgenden finden Sie ein altes Gebet um Einheit:

*O Gott, Vater unseres Herrn Jesus Christus, unser einziger Erlöser,
Friedensfürst!*

Gib uns die Gnade, dass wir uns die große Gefahr unserer Zerissenheit zu Herzen nehmen.

*Nimm allen Hass und alle Vorurteile hinweg
und was immer uns an wahrer Eintracht hindern mag.*

*Wie nur ein Leib und ein Geist ist und eine Hoffnung unserer Berufung,
ein Herr, ein Glaube, eine Taufe, ein Gott und Vater aller,*

*so lass auch uns hinfort ein Herz und eine Seele sein,
verbunden durch das heilige Band der Wahrheit und des Friedens,
des Glaubens und der Liebe, dass wir dich mit einem Geist und Munde preisen
durch Jesus Christus unsern Herrn.*

Aus der Jakobus-Liturgie, 4. Jh. n. Chr.

Rosenkranz

St. Elisabeth: Dienstag, 16.30 Uhr und Freitag, 15.00 Uhr

St. Peter und Paul: Dienstag, 16.30 Uhr und Freitag, nach der 8.00 Uhr Messe



Wochenbrief Pfarrverband Esting - Olching vom 09.01. – 24.01.2021

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul, Pfarrstraße 8, Tel. 08142/47870, Fax 478720

E-Mail: St-Peter-und-Paul.Olching@ebmuc.de

Bürozeiten: Mo/Mi/Do/Fr 8.30h - 12.00h und Di/Mi 15.30h - 18.00h

Kath. Pfarramt St. Elisabeth, Schloßstraße 10, Tel. 08142/18716, Fax 18707

E-Mail: st-elisabeth.esting@ebmuc.de

Bürozeiten: Mo, Mi und Fr 9.00h - 12.00h und Do 15.00h – 18.00h

www.pv-esting-olching.de

Wo sich der Himmel öffnet...

Jesus war wohl einer der Vielen, die Johannes als Jünger gefolgt sind, die seine Botschaft, seine warnenden Worte hörten, seine eindringlichen Rufe, Buße zu tun. Und wir können fast sicher wissen – die vier Evangelien erzählen davon – , dass Jesus dem Ruf des Johannes folgte und sich der Bußtaufe im Jordan unterzog. Er reiht sich ein in die Schar der Menschen, die sich quälen mit dem Gedanken, wie sie vor ihrem Gott bestehen können, weil sie die Drohworte des Johannes in ihr Herz ließen. „Wenn ihr nicht umkehrt“, so ruft der Täufer, „dann werdet ihr Gottes Gericht nicht entgehen.“ Ernst und finster malt er die Zukunft. Finster war es im Leben vieler, die zum Jordan kamen, sie fühlten sich bedrückt, klein, spürten kaum mehr ihre Würde. Jesus ließ sich mit ihnen von Johannes taufen. Und da, so heißt es, „öffnete sich der Himmel“. Wo sich der Himmel öffnet, da kommt mit einem Mal Licht ins Leben, Weite und Klarheit. Da zeigt sich, welche Würde wir vor Gott haben, da wird klar, was und wer wir vor Gott wirklich sind, und es kommt etwas wie ein Strahl hinein in unser Leben, wovon viele bislang nur zu träumen wagten. Und dann das Wort: „Du bist mein geliebter Sohn.“ Welch große Zusage! Ein Geschenk sondergleichen, wer Tochter oder Sohn Gottes zu sein zur Kernerfahrung seines Lebens vor Gott machen kann. Ja, wir sind nicht mehr Sklaven, sondern Töchter und Söhne - und damit Erben des Himmelreichs.

Also: Du musst dich nicht mehr schämen. Du hast eine Würde, die von Gott kommt. Sei dir ihrer bewusst, sei selbstbewusst! Sei, der du bist!

Wolfgang Baldes, Diakon

Gottesdienstordnung

Samstag, 09.01.

St. Peter und Paul:
18.00 Uhr Vorabendmesse
f.+ Gatten u. Vater Michael (Ch. Neumaier)

Sonntag, 10.01.

TAUFE DES HERRN
Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk

St. Elisabeth:
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst (nur mit tel. Anmeldung)
f.+ Gatten und Vater Johann sowie beiderseits + Angehörige
(Frau Strama)
17.00 Uhr Anbetung "Weil ER es wert ist"

St. Peter und Paul:
10.30 Uhr Pfarrgottesdienst (mit tel. Anmeldung)
f.+ Eltern Erich und Margit Hammer und bds. + Verwandte
(Hammer)

Dienstag, 12.01.

St. Elisabeth:
16.30 Uhr Rosenkranz

St. Peter und Paul:
16.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr hl. Messe
nach Meinung (Dietl)

Donnerstag, 14.01.

St. Peter und Paul:
8.30 Uhr Morgenlob (Laudes)

St. Elisabeth:
18.15 Uhr Beichtgelegenheit (beim Warten markierte Plätze belegen)
19.00 Uhr hl. Messe
f.+ Franz Antesberger (Frau Antesberger)

Freitag, 15.01.

St. Peter und Paul:
8.00 Uhr hl. Messe - anschließend Rosenkranz
f.+ Gatten Josef Sieber (Sieber)
f.+ Anna und Franz Xaver Kollmansberger (Steidler)

St. Elisabeth:
15.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 16.01.

St. Peter und Paul:
18.00 Uhr Vorabendmesse (mit tel. Anmeldung)
f.+ Michael und Rosa Schäffler (Albrecht, H.)

Sonntag, 17.01.

St. Elisabeth:
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst (mit tel. Anmeldung)

St. Peter und Paul:
10.30 Uhr Pfarrgottesdienst (mit tel. Anmeldung)

Dienstag, 19.01.

St. Elisabeth:
16.30 Uhr Rosenkranz

St. Peter und Paul:
16.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr hl. Messe
nach Meinung (Dietl)

Donnerstag, 21.01. Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer
Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom

St. Peter und Paul:
8.30 Uhr Morgenlob (Laudes)

St. Elisabeth:
18.15 Uhr Beichtgelegenheit (beim Warten markierte Plätze benutzen)
19.00 Uhr hl. Messe
f.+ Mama Agnes Bitschnau (Wallner/Kehl/Hofmann)

Freitag, 22.01.

Hl. Vinzenz Pallotti, Priester in Rom, Ordensgründer
Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

St. Peter und Paul:
8.00 Uhr hl. Messe - anschließend Rosenkranz

St. Elisabeth:
15.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 23.01.

Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

St. Peter und Paul:
18.00 Uhr Vorabendmesse (mit tel. Anmeldung)
f.+ Ehefrau und Mutter Anna Schmid (Schmid)
f.+ Ehefrau und Mutter Josefine Ascherl

Sonntag, 24.01.

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Elisabeth:
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst (nur mit tel. Anmeldung)

St. Peter und Paul:
10.30 Uhr Pfarrgottesdienst (mit tel. Anmeldung)
f.+ Ehemann und Vater Ante Klobucar (Fam. Klobucar)
f.+ Ehemann und Vater Hans-Joachim Baum (Gerda Baum)